

unser. gemeindebrief



4 2025 SEPTEMBER – OKTOBER – NOVEMBER



Vereinigte Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde
St. Marien Friedland

Inhalt

3 **Andacht**

4–5 **Kasualien und Veranstaltungen**

6–10 **Kinder- und Familienseiten**

11 **Nachruf Ilse Scheibelt**

12–13 **Unsere Gottesdienste**

14–16 **Kirchenmusik**

17–19 **Ehrentage**

20–21 **Veranstaltungsvorschau**

22 **Gesegnetes Land**

23 **Impressum**

24 **Adressen**

Spenden, Kirchgeld und andere Zahlungen bitte immer unter Angabe von Namen und Verwendungszweck auf folgendes Konto:



IBAN DE73 1506 1618 0001 7148 56 – **BIC** GENODEF1WRN
Raiffeisenbank Mecklenburger Seenplatte eG
EMPFÄNGER Kirchengemeinde St. Marien Friedland

Andacht

Jesus spricht: »Das Reich Gottes ist mitten unter euch.«

Lukas 17, 21 – Monatsspruch für Oktober

Das Reich Gottes stellen sich die Menschen seit jeher als ein Gegenüber zu unserer Welt vor. Für manche ist es die jenseitige Welt, in die wir nach dem Tode eintreten. Für andere ist es die Vorstellung, dass eines Tages Jesus wiederkommt und diese Erde oder gar der ganze Kosmos an ein Ende gelangen. Für wieder andere ist der Tag eines letzten Weltgerichtes. Die Offenbarung des Johannes beschreibt das Reich Gottes als eine neue Welt, in der Gott alle Tränen abwischen wird, in der es keinen Tod und kein Leid mehr geben wird.

Mit dem Satz: »Das Reich Gottes ist mitten unter euch.« sagt Jesus jedoch: »Das Reich Gottes ist gar andere keine Welt, die eurer Welt sichtbar oder unsichtbar gegenübersteht. Es ist auch nicht irgendwo, an einem anderen Ort, den ihr erst suchen müsst. Das Gottesreich kommt auch nicht in einer fernen Zeit, auf die ihr noch warten müsst. Sondern das Reich Gottes ist schon da. Weil Gott da ist. Immer.«

Das Reich Gottes umgibt uns – bei der Hausarbeit und beim Einkaufen; auf der Straße und auf der Arbeit; zu Hause und unterwegs. Wenn wir mit Menschen zusammen sind und wenn wir alleine sind; wenn wir schlafen oder wenn wir nicht schlafen können;

wenn die Welt in Ordnung scheint, oder wenn uns etwas quält. Gottes Reich ist da, weil Gott da ist.

Das Reich Gottes ist nicht nur um uns herum, sondern es ist auch in unserer Seele. Jesus geht davon aus, dass jeder Mensch eine innere Verbindung zu Gott hat. Manche Menschen wissen das. Andere Menschen haben diese innere Verbindung zu Gott vielleicht noch nicht bemerkt. Manchmal spüren Menschen etwas davon. Wenn sie ein tiefer Friede erfüllt, oder wenn sie auf einmal eine gute Idee, einen guten Gedanken hatten, oder sie in einer Situation genau wussten, was zu tun ist.

Schon damals, als Jesus und seine Jünger lebten, gab es immer wieder Leute, die sagten: »Ihr müsst irgendwohin pilgern oder ein Opfer bringen oder etwas anderes tun, um Gott zu begegnen.« Jesus hingegen macht deutlich: »Es ist alles schon da. Gott ist bei euch. Und Gott ist in euch. Bleibt an eurem Ort und eurem Leben und schaut genau hin: Wo entdecke ich Gott – hier und heute? Wer Gott nicht in der Gegenwart findet, der findet ihn auch woanders nicht. Wer Gott nicht in seinem Alltag und in seinem Leben entdeckt, der sucht ihn auch an anderen Orten und zu anderen Zeiten vergeblich.«

Ihre

Ruthild Pell-Jahn



Taufen

21.06.2025	Nancy Hacker, Friedland	Friedland
22.06.2025	Lena Amelia Schuleri, Pennsylvania, USA	Rühlow
22.06.2025	Theo Friedrich Hintze, Rühlow	Rühlow
22.06.2025	Mia-Sophie Hintze, Rühlow	Rühlow
29.06.2025	Sophia Elisabeth Lange, Schönbeck	Schwichtenberg

Konfirmationen

08.06.2025	Juli Elisabeth Jacobasch, Friedland	Friedland
08.06.2025	Ida Weiß, Pleetz	Friedland

Trauung

21.06.2025	Fabian und Nancy Hacker, Friedland	Friedland
------------	------------------------------------	-----------

Beerdigungen

10.03.2025	Sieglinde Laudan, 94 Jahre	Friedland
22.03.2025	Elisabeth Blumhagen, 84 Jahre	Schwichtenberg
25.04.2025	Hermann Dallmann, 76 Jahre	Jatzke
01.05.2025	Christel Hacker, 69 Jahre	Roga
31.05.2025	Olga Fritz, 94 Jahre	Friedland
04.06.2025	Willi Borchardt, 87 Jahre	Eichhorst
09.07.2025	Ilse Scheibelt, 79 Jahre	Brunn

Veranstaltungen

Seniorenachmittage

MI	17.9.	15 Uhr	Seniorenachmittag	Brunn
FR	19.9.	14 Uhr	Seniorenachmittag	Friedland
DO	25.9.	15 Uhr	Seniorenachmittag	Schwichtenberg
FR	17.10.	14 Uhr	Seniorenachmittag	Friedland
DO	30.10.	15 Uhr	Seniorenachmittag	Schwichtenberg
DO	20.11.	15 Uhr	Seniorenachmittag	Schwichtenberg
FR	21.11.	14 Uhr	Seniorenachmittag	Friedland

Frauenfrühstück & Bibelgespräch jeweils 9.30 Uhr, Riemann-Haus Friedland

DO 4.9.

DO 6.11.

DO 2.10.

DO 4.12.

Bibellese-WhatsApp-Gruppe

Wer schon immer einmal in der Bibel lesen wollte, aber nicht wusste, wie man damit anfängt, ist hier richtig. Jede Woche (zwischen Donnerstag und Samstag) stellen wir einen Abschnitt aus der Bibel in die Gruppe. Dazu kommen ein paar Fragen zum Nachdenken. Jeder der dabei ist, kann mitlesen. Wer mag, kann auch seine Gedanken und Fragen in die Gruppe schreiben.

Kirchencafé

Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat freut sich das Team des Kirchencafés im Riemann-Haus von 14 Uhr bis ca. 16.30 Uhr auf Ihren Besuch!

So geht es:
Schicken Sie mir einfach eine WhatsApp-Nachricht an die Handynummer der Kirchengemeinde – **01511 1185868** – und nehmen Sie diese Nummer in Ihre Kontaktliste auf. Ich melde mich dann noch einmal zurück und füge Sie in unsere Gruppe dazu.

RUTHILD PELL-JOHN



Wolle für gemeinsames Herzensprojekt

Frauen, die, oft gemeinsam mit ihren Kindern, in Frauenhäusern Zuflucht suchen müssen, haben körperliche und seelische Gewalt erfahren. Für sie ist es wichtig, dass sie nun Wärme und Geborgenheit erleben.

Darum hat der Landfrauenverband von Mecklenburg-Vorpommern unter dem Motto »Mit Nadel und Faden gegen das Schweigen – Landfrauen schenken Wärme« ein interessantes Projekt initiiert, welches für alle offen ist und gemeinsam mit Kirchengemeinden und anderen Vereinen und Verbänden mit Leben erfüllt werden kann. Es sollen nach einer Vorlage Kuschedecken als Willkommensgeschenk für unsere Frauenhäuser gefertigt werden. Hierzu werden gehäkelte

Quadrate von 10 × 10 cm zu einer behaglichen Decke vernäht.

Da wir sehr viel Wolle für unser Vorhaben benötigen, bitten wir um Wollspenden. Die Wolle kann bei unserer Kirchengemeinde im Riemannhaus in Friedland abgegeben werden. Dort treffen wir uns dann mit allen Interessierten am 11. September und am 23. Oktober zum Kirchenkaffeetermin zwischen 14 und 17 Uhr.

Wir wollen gemeinsam zur Häkel- oder Stricknadel greifen und so Freude spenden. Wir freuen uns schon jetzt auf zahlreiche eifrige Akteure.

ULRIKE LEGDE
(MITGLIED DES KIRCHENGEMEINDERATES, STELLV.
VORS. DES LANDFRAUKREISVERBANDES)

Hallo liebe Kinder!

Wir hoffen, ihr hattet alle einen schönen und erholsamen Sommer. Ein neues Schuljahr liegt nun vor euch und dafür wünschen wir euch viel Freude, Kraft, gute Freunde an eurer Seite und Gottes reichen Segen.

Eure Anja Knaack & Katja Gehrke

Einladung zur Kinderstunde (ab dem 15. September)

Mo, 15–16.30 Uhr (1–3. Klasse)

Di, 15–16.30 Uhr (4.–6. Klasse)

Mi, 16–17.30 Uhr (Jugendkreis,
ab 7. Klasse)

Gemeindezentrum »Riemann-Haus«,
Riemannstraße 20

**Außerdem seid ihr und eure
Familien wieder zu spannenden
Aktionen eingeladen ...**

Erntedankprojekt »Erntedank mit allen Sinnen«

11. Oktober 2025, 9–14 Uhr

Genauere Informationen bekommt
ihr von uns in einem Brief.

Familiengottesdienst zum Erntedankfest

5. Oktober 2025, 10.30 Uhr

St. Marienkirche in Friedland

Martinstag

11. November, 17 Uhr

Mit unseren Laternen ziehen wir von
der katholischen St. Norbert-Kirche in
der Salower Straße in die St. Marienkir-
che. Dort erwartet uns ein Programm
über den heiligen Martin.



Familiengottesdienst zum 1. Advent

30. November 2025, 10.30 Uhr
St. Marienkirche in Friedland

»Familienbasteln zum Advent«

29. November 2025, 14 Uhr
Gemeindezentrum »Riemann-Haus«
In gemütlicher Runde wollen wir uns auf die kommende Advents- und Weihnachtszeit einstimmen und dazu etwas Schönes basteln. Mit Kaffee und Kuchen wird auch Zeit sein zum Erzählen und Genießen.

Ihr könnt euch bis zum 12. November bei Anja Knaack oder Katja Gehrke anmelden. Wir freuen uns auf euch!

Minigottesdienst für Familien mit kleinen Kindern

Am Samstag, 13. September 2025, laden wir um 15 Uhr zum Minigottesdienst in das Riemann-Haus nach Friedland ein.

Der Minigottesdienst richtet sich in besonderer Weise an Familien mit Kindern im Alter zwischen zwei und sechs Jahren. (Natürlich sind auch jüngere oder ältere Kinder oder auch Großeltern herzlich willkommen.)

Danach soll Zeit sein zum Spielen, Erzählen sowie für Kaffee und Kuchen.

Unsere Kinderfreizeit »Mit Gott auf Reisen – unterwegs sein«

Mit diesem Thema ging es in diesem Jahr zur Kinderfreizeit nach Prillwitz.

24 Kinder und 3 Begleiterinnen reisten bei schönem Wetter am Montag in Prillwitz an. Nachdem die Zimmer und Betten bezogen waren, stiegen wir

schon in unser Thema ein und folgten der ersten spannenden Bibelgeschichte: »Abrahams Aufbruch- Abraham zieht los«. Drei weitere Geschichten begleiteten uns die Tage: »Die Sturmstillung«, »Mose am brennenden Dornbusch« und »Die Speisung der Fünftausend«. Hierzu wurde wieder viel gesungen, Theater gespielt, gebastelt, Brot gebacken und vieles mehr. In diesem Jahr feierten wir auch einen Kindergeburtstag mit vielen Leckereien, Süßigkeiten, und am Abend wurde gegrillt.





Unsere Kindertage wurden mit einem tollen Gottesdienst in der Prillwitzer Kirche beendet. Es war wieder eine tolle Woche mit großartigen Kindern. Vielen Dank an Katja Koslowski, die uns jedes Jahr tatkräftig zur Seite steht und uns unterstützt.

KATJA GEHRKE UND ANJA KNAACK

Kindermusical »Du glättest die Wogen«



Für jeden Monat gibt das Institut für Populärmusik der Nordkirche ein neues Lied heraus. Diese Monatslieder singen vom Glauben und Vertrauen, von Angst und Zuversicht, vom Geborgensein und von Sehnsucht und von vielem mehr. Die Kinder in den Kinderstunden singen sie sehr gern und mit Begeisterung. Katja Gehrke hatte die geniale Idee, gemeinsam mit Anja Knaack anhand dieser Lieder die biblische Erzählung der Sturmstillung nachzuerzählen. Für alle Stationen, die die Jünger in dieser Erzählung durchleben, fanden sie das entsprechende Lied. Auf diese Weise entstand

ein ganz besonderes Musical, das die Kinder mit viel Freude und Schwung einübten. Unterstützt wurden sie dabei wieder von Dana Schweser. Henry Riemer baute ein Theater-Boot und Daniela Hempel-Finkeisen stellte echte Ruder zur Verfügung. Rosi Biermann und Birgit Schmidt dekorierten die Kirche maritim.

Zum Ferienbeginn führten die Kinder ihr Werk vor über 100 Gästen in unserer Kirche auf. Der Spaß, den die Kinder dabei hatten, übertrug sich auf das Publikum, und so wurde der Nachmittag zu einem froh beschwingten Start in die Ferien.

Drachenboot-Spektakel des TSV im Freibad Friedland mit den »Heiligen Schwestern«



Am 28. Juni trat das Team der »Heiligen Schwestern« beim 2. Drachenboot-Spektakel des TSV im Freibad Friedland an. Mit dabei waren die Friedländer Gemeindepädagoginnen Katja Gehrke und Anja Knaack, außerdem Lia Roggow, Einrichtungsleitung der Kita Benjamin, und Mitarbeitende, sowie eine Mutter aus der Kita. Veranstaltet wurde das Event vom TSV Friedland 1814 e.V., dem ältesten Sportverein Deutschlands.

Eine echte Herausforderung stand vor dem Team, bestehend aus den sieben Frauen und einem Mann. Ohne Übung, dafür mit reichlich guter Laune und dem Ziel, viel Spaß und Freude zu erleben, ging die Mannschaft an den Start. Schon am frühen Vormittag baute das Team sein Lager auf den Wiesen des Friedländer Freibades auf. Gut vorbereitet mit coolen Outfits, kalten Getränken und leckeren Snacks warteten die Acht auf das Zeichen

zum Start. Insgesamt viermal durfte die Mannschaft antreten und erreichte dabei maximales Vergnügen im feuchten Nass. 15 Teams nahmen am Rennen teil und jedes Team bekam einen der Plätze.

»Die Heiligen Schwestern« wurden im Team-Lager von Familien, Freunden und Kolleginnen unterstützt und angefeuert. Auch Frau Pell-John ließ es sich nicht nehmen, dem Team viel Glück und Freude zu wünschen. Danke dafür! Vorher noch nie im Training, machte die Mannschaft trotzdem eine gute Figur auf dem Boot. Stolz holte das

Team ihren Pokal, eine Urkunde und den 15. Platz nach Hause.

Der Tag danach war von Muskelkater gekrönt, nicht nur des Ruderns wegen, auch die Lachmuskulatur wurde stark beansprucht. Außerdem waren die Erinnerungen an schöne, spannende und vor allem spaßige Momente noch lange präsent. Stolz können die »Heiligen Schwestern« aus Friedland verkünden, zwar nicht den 1. Platz gewonnen zu haben, dafür aber einmal die Herzen vieler Zuschauer und Zuschauerinnen, sowie die Erfahrung: Verlieren kann richtig Spaß machen!

LAURA PREININGER

Konfirmandenkurs 2025/2026

Der neue Konfirmandenkurs unserer Kirchenregion startet im September. Wir haben ein einjähriges Modell, d.h. der Kurs findet nur über ein Schuljahr statt. Eingeladen zum aktuellen Konfirmandenkurs sind alle Jugendlichen, die Ende Mai 2026 mindestens 14 Jahre alt sind. Auch wer noch nicht getauft ist, kann dabei sein.

Wir werden miteinander die Bibel und den Glauben entdecken, aktuelle gesellschaftliche Fragen diskutieren, zusammen verreisen und beim Klimacamp 2026 mitmachen.

Wir versuchen aus den unterschiedlichen Lebenswelten der Jugendlichen

und aus ihren Fragen heraus, die sie im Zusammenhang mit »Gott und der Welt« bewegen, immer wieder neue methodische und didaktische Bausteine für den Kurs zu entwickeln.

Termine

- 20.9. – Gemeindehaus Woldegk
- 11.10. – Gemeindehaus Burg Stargard
- 8.11. – Ausflug nach Berlin

Anmeldungen bis zum 20.9. über das Gemeindebüro Burg Stargard:

Tel. 039603 20754

E-Mail: stargard-johannes@elkm.de

oder über Pastorin Manuela Markowsky:
Tel. 03963 210326

E-Mail: manuela.markowsky@elkm.de

Nachruf für Ilse Scheibelt

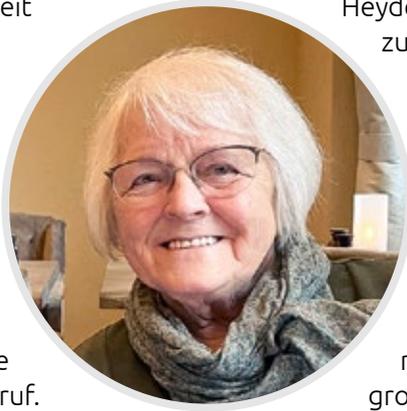
Am 9. Juli 2025 ist die langjährige Kirchenälteste Ilse Scheibelt nach kurzer schwerer Krankheit im Alter von 79 Jahren gestorben.

Ilse Scheibelt wurde am 16. April 1946 in Zinzow geboren, lernte im damaligen Diakoniekrankenhaus in Hagenow Krankenschwester und arbeitete lange Jahre in ihrem Beruf. Später wurde sie Fürsorgerin und Diplomsozialarbeiterin.

Sie war mehr als 40 Jahre Kirchenälteste unserer Kirchengemeinde, in den ersten Jahrzehnten im Kirchengemeinderat in Schwanbeck, später dann im Gesamtkirchengemeinderat. Als die Kirche zu Brunn in den 1990er Jahren umgebaut wurde, begleitete sie die Arbeiten mit ihrem guten Gespür für Farbgestaltung und Ästhetik.

Den Prozess des Zusammenschlusses der Gemeinden Schwanbeck, Schwichtenberg/Gehren, Eichhorst und Friedland zur Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde St. Marien Friedland im Jahr 2008 gestaltete sie maßgeblich mit. In dieser Zeit übernahm sie auch den Vorsitz des Ortsausschusses Schwanbeck. In den Monaten der längeren Teilvakanz

nach dem Weggang des Friedländer Pastorenehepaares stand sie Pastor Heydenreich mit Rat und Tat zur Seite.



2009 übernahm sie die Leitung der Selbsthilfegruppe für Menschen mit psychischen Belastungen in Friedland. Hier engagierte sie sich mit viel Herzblut und großem Engagement. Mit ihrem Fachwissen und Einfühlungsvermögen wurde sie für viele Menschen zum Segen.

2010 absolvierte sie mit anderen aus unserer Gemeinde die Lektorenausbildung, gestaltete selbst Gottesdienste und beteiligte sich an den Lektorendiensten der Sonntagsgottesdienste in Brunn.

Ilse Scheibelt besaß Herzensbildung und Herzensgüte. Sie konnte gut auf Menschen zugehen und sich in sie einfühlen. Bei ihr fühlte man sich wohl und angenommen.

Die Kirchengemeinde blickt dankbar zurück auf das Leben und Wirken von Ilse Scheibelt und erbittet für ihren Ehemann Hilmar, ihre Tochter Bianca und deren Familie Gottes Trost und Beistand.

RUTHILD PELL-JOHN



September

so	7.9.	9 Uhr	Gottesdienst	Kirche Schwanbeck
		10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	St. Marienkirche
SA	13.9.	15 Uhr	Minigottesdienst für Familien mit kleinen Kindern	Riemann-Haus
so	14.9.	14 Uhr	Plattdeutscher Gottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken	Kirche Brunn
SA	20.9.	10.30 Uhr	Gottesdienst zur Austköst	Kirche Beseritz
SA	20.9.	ab 19 Uhr	Orgelnacht und Finissage (siehe S. 14/15)	St. Marienkirche
so	21.9.	15 Uhr	Kinder- und Familien-Organkonzert (siehe S. 14/15)	St. Marienkirche
so	28.9.	10.30 Uhr	Gottesdienst	St. Marienkirche
		10.30 Uhr	Taufgottesdienst	Kirche Kotelow

Oktober

ERNTEDANK

so	5.10.	10.30 Uhr	Familiengottesdienst	St. Marienkirche
so	12.10.	9 Uhr	Gottesdienst	Kirche Schwichtenberg
		10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	St. Marienkirche
so	19.10.	9 Uhr	Gottesdienst	Kirche Glienke
		10.30 Uhr	Gottesdienst	Riemann-Haus
so	26.10.	9 Uhr	Gottesdienst	Kirche Brohm
		10.30 Uhr	Gottesdienst	Riemann-Haus

REFORMATIONSTAG

FR	31.10.	14 Uhr	Gottesdienst mit anschließender Kaffeetafel	Kirche Brunn
----	--------	--------	--	--------------

November

so 2.11.	9 Uhr	Gottesdienst	Kirche Liepen
	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Riemann-Haus
so 9.11.	9 Uhr	Gottesdienst	Feuerwehrhaus Klockow
	10.30 Uhr	Gottesdienst	Riemann-Haus
so 16.11.	9 Uhr	Gottesdienst	Pfarrhaus Schwanbeck
	10.30 Uhr	Gottesdienst	Riemann-Haus

TOTENSONNTAG

so 23.11.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Riemann-Haus
-----------	-----------	-----------------------------------	--------------

1. ADVENT

so 30.11.	10.30 Uhr	Familiengottesdienst	St. Marienkirche
-----------	-----------	-----------------------------	------------------

Dezember

2. ADVENT

so 7.12.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Riemann-Haus
----------	-----------	-----------------------------------	--------------

3. ADVENT

so 14.12.	14 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst zur Sprengelgründung, anschließend adventliches Beisammensein	St. Johanniskirche Burg Stargard
-----------	--------	---	-------------------------------------

Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten und zu anderen Gemeindeveranstaltungen erhalten Sie über die kostenfreie App PPush.

So geht es: App herunterladen. Channel »Kirchengemeinde Friedland« suchen. »Folgen« anklicken. Immer auf dem Laufenden sein.



120 Jahre Wilhelm-Sauer-Orgel

Festwochenende am 20. und 21. September 2025

Außergewöhnliche Orgelnacht mit Finissage in der St. Marienkirche

Am Sonnabend, dem 20. September, findet von 19 bis 23 Uhr eine Orgelnacht in der Marienkirche statt, bei der die Orgel in drei verschiedenen Themenkonzerten ganz unterschiedlich erklingen wird. Zugleich findet die Finissage der diesjährigen Kunstausstellung mit dem Künstler Felix Jess statt. Er ist persönlich anwesend und wird zwischen den Konzerten einen Einblick in sein Schaffen und insbesondere in die der Ausstellung geben.

Eröffnet wird der Abend um 19 Uhr von Kantor Hartmut Siebmanns mit dem Thema »Vom Tango zur sinfonischen Dichtung«. Neben verschiedenen Tänzen werden auch berühmte Orchesterwerke auf der Orgel erklingen.

Im 2. Konzert gegen 20.30 Uhr wird unter dem Thema »Deutsch-Japanische Freundschaft« der japanische Organist Takahiro Yamauchi aus Mirow klassische Orgelwerke spielen.

Den Abschluss bildet gegen 22 Uhr ein reines Improvisationskonzert unter dem Thema »Die Orgel rockt – Rockmusik auf der Orgel« mit dem grandiosen Improvisator und Komponisten Andreas Willscher dessen Orgelwerke in den vergangenen 2 Jahren auch im Friedländer Orgelfrühling zu hören waren.

Zwischen den Konzerten gibt es jeweils eine ca. 30-minütige Pause, in der man bei Fingerfood und Getränken mit den Künstlern ins Gespräch kommen und die Bilder von Felix Jess betrachten kann.

»Die Bremer Stadtmusikanten«

Orgelmärchen (nicht nur) für Kinder in der St. Marienkirche Friedland

Am Sonntag, dem 21. September um 15 Uhr findet ein Orgelkonzert (nicht nur) für Kinder in der Marienkirche statt.

Die Zuhörerinnen und Zuhörer können das bekannte Märchen »Die Bremer Stadtmusikanten«, das durch seine

klar strukturierte Handlung, spannungsvolle Dramatik und einen abgründigen Humor schon viele Menschen – Kinder wie Erwachsene – berührt und begeistert hat, erleben. Da die Musik in diesem Orgelmärchen des Komponisten Rainer Bohm eine wichtige Rolle spielt, bekommt diese eine eigenständige

und gleichberechtigte Rolle. Den vielfältigen Stimmungen, Situationen und Handlungsebenen kann auf wunderbare Weise die Orgel mit ihren unerschöpflichen Klangmöglichkeiten gerecht werden. Zur besseren Veranschaulichung werden neben Text und Musik auch noch 56 eigens für dieses Orgelmärchen gefertigte Bilder des Malers Hartmut Mezger auf Leinwand zu sehen sein, sodass man schon fast von einem Kinoerlebnis für »Groß und Klein« sprechen kann.

»Die Geschichte der Stadtmusikanten nach den Gebrüdern Grimm ist auch heute noch aktuell. Im Zeitalter der alternden Gesellschaften und der gleichzeitigen Ökonomisierung aller Lebensbereiche wird die Frage immer drängender: Wie gehen wir um mit denen, deren Dasein nicht mehr produktiv oder wirtschaftlich vertret-

bar scheint? Wir erfahren dabei auch, welche Möglichkeiten sich aus freundschaftlicher Kooperation ergeben können und lernen auch noch etwas über die Kraft, die die gemeinsame Liebe zur Musik verleihen kann, auch dann, wenn die elementare Freude am Singen und Spielen vielleicht einen höheren Stellenwert eingenommen hat als die künstlerischen Ansprüche an eine perfekte Ausführung« (Rainer Bohm).

Lassen Sie sich einfach verzaubern.

Erzählt wird das Märchen von Katja Gehrke. Den Orgelpart übernimmt Kantor Hartmut Siebmanns.

Der Eintritt zu beiden Veranstaltungen ist frei. Über eine Spende zur Unterstützung der Kirchenmusik freuen wir uns.

HARTMUT SIEBMANN'S

Konzert mit dem Mecklenburger Bläserkreis in der St. Marienkirche

Der Bläserkreis MV gestaltet in diesem Jahr ein Programm mit dem Schwerpunkt an das Gedenken an Dietrich Bonhoeffer, der vor 80 Jahren, während der NS-Zeit ermordet wurde und bringt es in verschiedenen Kirchengemeinden zur Aufführung. Am 4. Oktober ist er bei uns zu Gast. Mehre-

re Komponisten haben Choralsätze zum Gedicht »Von guten Mächten ...« von Dietrich Bonhoeffer geschrieben, von denen zwei ins Programm des Bläserkreises Eingang gefunden haben. Weitere Werke aus der Barockzeit, sowie moderne Stücke runden das einstündige Programm ab.



Der Deutsch-Argentinier Martin Huss übernahm 1999 als Landesposaunenwart die fachliche Leitung des mecklenburgischen Posaunenwerkes. Besonderen Nachdruck legt er auf die Ausbildung des Nachwuchses. In Chorbesuchen, Seminaren und Freizeiten werden die Fundamente für musikalisch-technisches Können gelegt und Kinder, Jugendliche und Erwachsene motiviert.

Folgerichtig erwuchs aus dieser kontinuierlichen Basisarbeit auch die Formierung von Bläsergruppen mit höherem Leistungsvermögen.

So entstanden 1999 der »Mecklenburger Bläserkreis«, 2000 der »Junge Mecklenburger Bläserkreis« und 2001 die »UHUs« (die Unter Hundertjährigen). Im Bläserkreis (seit 2007 Bläserkreis Mecklenburg-Vorpommern) musizieren zurzeit 20 Bläser und Posaunenchorleiter aus dem ganzen Land MV. Die Programm-Palette reicht von Bach bis Blues, Swing bis Gospel und nicht zuletzt bis zu südamerikanischen Rhythmen. Das Ensemble hat Bläsermusiken und Konzerte in Dorf- und Stadtkirchen von MV gestaltet und tritt auch bei Kirchentagen, regionalen und kommunalen Ereignissen und Festen auf. Es gastierte schon in verschiedenen deutschen Bundesländern, in Polen, in den Niederlanden, in Griechenland, Ungarn und Argentinien.

Die Kirchengemeinde gratuliert den Jubilaren des Monats **September**
und wünscht Gottes reichen Segen.



Aus Gründen des Datenschutzes wurden die **Geburtstage**
in der Online-Ausgabe unseres Gemeindebriefes entfernt.

Die Kirchengemeinde gratuliert den Jubilaren des Monats **Oktober**
und wünscht Gottes reichen Segen.



Die Kirchengemeinde gratuliert den Jubilaren des Monats **November**
und wünscht Gottes reichen Segen.



Wenn Sie nicht wünschen, dass Ihr Geburtstag im Gemeindebrief veröffentlicht wird, können Sie eine Sperre einrichten lassen, so dass Ihr Name nicht aufgeführt wird. Melden Sie sich bitte im Gemeindebüro, Tel. 039601 30303. **Aus Datenschutzgründen dürfen wir die Adressen der Geburtstagskinder nicht veröffentlichen. Wir bitten um Verständnis.**

Veranstaltungsvorschau

Hier finden Sie eine Übersicht über unserer Gemeindeveranstaltungen, die neben den regelmäßigen Gottesdiensten und Kreisen stattfinden.

- DO 11.9. ab 14 Uhr **Gemeinsame Handarbeitsaktion mit dem Landfrauen**
(siehe S. 5) | Riemann-Haus
-
- SO 14.9. 14 Uhr **Plattdeutscher Gottesdienst** | Kirche Brunn
- SA 20.9. 10.30 Uhr **Gottesdienst zur Austköst** | Kirche Beseritz
- SA 20.9. 19 Uhr **Orgelnacht und Finissage** (siehe S. 14) | St. Marienkirche
- SO 21.9. 15 Uhr **120 Jahre Sauer-Orgel Friedland – Orgel-Entdecker-Konzert für Kinder und Familien** (siehe S. 14)
| St. Marienkirche
-
- SA 4.10. 18 Uhr **Bläserkonzert mit Landesposaunenwart Martin Huss und Mecklenburger Bläserkreis** (siehe S. 15/16)
| St. Marienkirche
-
- SO 5.10. 10.30 Uhr **Familiengottesdienst zum Erntedankfest**
| St. Marienkirche
-
- SA 11.10. ganztägig **Erntedankprojekt für Kinder**
- DO 23.10. ab 14 Uhr **Gemeinsame Handarbeitsaktion mit dem Landfrauen**
(siehe S. 5) | Riemann-Haus
-
- FR 31.10. 14 Uhr **Gottesdienst zum Reformationstag mit anschließendem Kaffeetrinken** | Kirche Brunn
-
- SA 29.11. 14 Uhr **Adventliches Basteln für Familien** – Anmeldung bei Anja Knaack oder Katja Gehrke | Riemann-Haus
- SA 29.11. 14 Uhr **Adventskranzbinden** –
Anmeldung erforderlich unter 03964 210236 (Kirchengemeinde Bredenfelde) | Gemeindezentrum Bredenfelde
-
- 1.–24.12. 18 Uhr **Lebendiger Adventskalender an verschiedenen Orten**
(siehe nächste Seite) 
-
- SO 14.12. 14 Uhr **Gemeinsamer Gottesdienst zur Start des Sprengels**
| Kirche Burg Stargard
-
- SO 21.12. 16 Uhr **Weihnachtsliedersingen mit dem Dorfverein Wittenborn**
| Kirche Wittenborn
-
- SO 21.12. 17 Uhr **Weihnachtskonzert mit der Gruppe »Saitensprung«**
| Kirche Brunn
-
- SO 28.12. 14.30 Uhr **Neujahrskonzert mit Sandra Wolf** | Riemann-Haus

2026

SO 15.2. 10 Uhr **Bläsergottesdienst mit den den Bläsern
der Gemeinde Gnoiener Land**

SA 28.2. ganztägig **Kirchenältestentag**

SA 16.5. 18 Uhr **Konzert mit Andreas Pasternak** | St. Marienkirche

Lebendiger Adventskalender 2025

An jedem Abend öffnet eine andere Kirche ihre Tür und lädt Sie zu einem kleinen adventlichen Programm, Begegnung und Gespräch ein.

MO 1.12. 18 Uhr **Kirche Eichhorst**

DI 2.12. 18 Uhr **Kirche Sadelkow**

MI 3.12. 18 Uhr **Kirche Bassow**

DO 4.12. 18 Uhr **Kirche Liepen**

FR 5.12. 18 Uhr **Kirche Brunn**

SA 6.12. 18 Uhr **Kirche Glienke**

SO 7.12. 18 Uhr **Kirche Beseritz**

MO 8.12. 18 Uhr **Kirche Dahlen**

DI 9.12. 18 Uhr **Kirche Galenbeck**

MI 10.12. 18 Uhr **Kirche Salow**

DO 11.12. 18 Uhr **Kirche Kotelow**

FR 12.12. 18 Uhr **Kirche Brohm**

SA 13.12. 18 Uhr **Kirche Roga**

SO 14.12. 18 Uhr **Kirche Sandhagen**

MO 15.12. 18 Uhr **Kirche Jatzke**

DI 16.12. 18 Uhr **Kirche Gehren**

MI 17.12. 18 Uhr **Kirche Rühlow**

DO 18.12. 18 Uhr **Kirche Lübbersdorf**

FR 19.12. 18 Uhr **Kirche Schwanbeck**

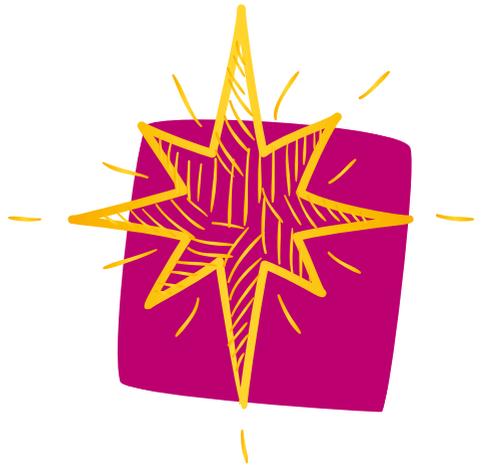
SA 20.12. 18 Uhr **Kirche Wittenborn**

SO 21.12. 18 Uhr **Kirche Klockow**

MO 22.12. 18 Uhr **Kirche Schwichtenberg**

DI 23.12. 18 Uhr **Kirche Genzkow**

MI 24.12. **Krippenspiel in Friedland und
Christvespern an weiteren Orten**





Jesus Christus
spricht: Das
Reich Gottes
ist mitten
unter euch.

Lukas 17,21

GESEGNETES LAND

Bei jedem Weg, den ich gehe, kann ich einem kleinen Stück zutrauen, gesegnetes Land zu sein. Ich verlangsame meine Schritte und setze bewusst einen Fuß vor den anderen. Wie sieht der Himmel über mir aus? Azurblau oder eher schiefergrau? Und was ist mir heute schon von oben her zugefallen?

Wenn mir jemand begegnet, lächle ich ihm oder ihr zu. Der Malerin, die eine Fassade streicht und dabei pfeift. Dem Herrn im Wintermantel, der schwer an seinen Einkaufstaschen schleppt. Vielleicht nehmen sie das Lächeln mit und geben es weiter.

Ich denke an die, die mir vertraut sind. Manche wohnen gleich um die Ecke, andere sind weit weg, ich werde sie lange nicht sehen. Die einen haben eben ein Baby bekommen, kurze Nächte und doch Schweben im Glück.

Für andere ist das Leben mühselig, eine ist vom Beruf gestresst, einem anderen steht eine Operation bevor. Ich stelle mir vor, dass ich einen Lichtstrahl vom Himmel an sie schicken kann.

Dann schaue ich mich um nach dem, was sich am Rand entdecken lässt. Ein Junge hüpf pfeifend an mir vorbei. Sein Lied kenne ich nicht. Hunde beschnuppeln einander, während ihre Besitzer:innen sich über das Wetter unterhalten. Über einen Zaun schaut eine Dahlie in Rosé. Ein Junge hüpf pfeifend an mir vorbei. Sein Lied kenne ich nicht. Wofür möchte ich ein „Danke“ zum Himmel schicken?

Gesegnetes Land, wo immer ich gehe. Überall könnte es sein, in meiner Nähe, an jedem Ort, zu jeder Zeit. Es wahrzunehmen, verändert meinen Tag. Und wer weiß, vielleicht sogar mein Leben.

TINA WILLMS

Der letzte Weg in guten Händen

BESTATTUNGSHAUS
SANDRA FILINSKI
GmbH

Riemannstraße 48a
17098 Friedland
Tel. 039601 2900
Fax 039601 29011



fL Friedländer
Apotheke
...und alles ist gut!

Apothekerin Susann Rösel-Jacobasch e.K. - Dipl. Pharmazeutin
Rudolf-Breitscheid-Str. 90 · 17098 Friedland
Telefon 039601 20336 · Fax 039601 21482
info@friedlaender-apotheke.de · www.friedlaender-apotheke.de

Fahrschule & Taxi

Helmut
Döse

Friedland • Schulstraße 2
Fahrschule ☎ 039601 20841 oder 0172 3827105
TAXI ☎ 039601 20171 oder 0172 2389870

Unser Taxi-Service
Taxi Tag und Nacht
Patiententransport
für alle Kassen!
- Krankenhaus
- Kur
- Serienbehandlungen
- ambulante
Krankenfahrten
- sitzend, im Rollstuhl
und Tragestuhl



AL

**AGRAR
LÜBBERSRUH
FRIEDLAND**

Agrar GmbH Lübbersruh
Herr Hanke Gödecke
Woldegker Chaussee 6a
17098 Friedland

Tel: 039601 / 20293
Fax: 039601 / 20361
agrار.gmbh@luebbersruh.de



IMPRESSUM



Die nächste Ausgabe erscheint Anfang Dezember 2025.
Redaktionsschluss ist der 12. November 2025.

Bildnachweis

Titelfoto (Erntedank): Ruthild Pell-John; S. 6 (St. Martin): www.gemeindebrief.evangelisch.de, Grafik: Badel; S. 7: (Kinderfreizeit Prillwitz): Katja Gehrke; S. 8 (Kindermusical): Birgit Schmidt; S. 9 (Drachenbootrennen): Laura Preiniger; S. 11 (Ise Scheibelt): privat; S. 16 (Bläserkreis): Posaunenwerk Mecklenburg-Vorpommern; S. 22 (Gesegnetes Land): www.gemeindebrief.evangelisch.de

Herausgeber

ViSdP Pastorin Ruthild Pell-John, im Auftrag des Kirchengemeinderates der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde St. Marien Friedland

Layout

Martin Radloff | marasign.com

Druck | GemeindebriefDruckerei.de



Vereinigte Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

St. Marien Friedland

PFARRSTELLEN FRIEDHOFSVERWALTUNG

Pastorin Ruthild Pell-John
ruthild.pell-john@elkm.de

Riemannstraße 20, 17098 Friedland
Tel. 039601 20480
friedland-marien@elkm.de

2. VORSITZENDE DES KGR

Rosemarie Biermann
r.biermann@st.marien-friedland.de

Riemannstraße 20, 17098 Friedland

KIRCHENMUSIK

Hartmut Siebmans, Kirchenmusiker
hartmut.siebmans@elkm.de

Dorfstraße 17, 17349 Kublank
Tel. 03968 2180293

Daniel Falk, ehrenamtlicher Organist
d.falk@st.marien-friedland.de

Riemannstraße 20, 17098 Friedland

Angela Dietermann, Leiterin des
Posaunenchores
a.dietermann@st.marien-friedland.de
Riemannstraße 20, 17098 Friedland

GEMEINDEBÜRO UND KÜSTEREI FRIEDLAND

Birgit Schmidt, Sekretärin und Küsterin
birgit.schmidt@elkm.de

Riemannstraße 20, 17098 Friedland
Tel. 039601 30303

BÜROZEITEN:
Di 13–17 Uhr | Mi 9.30–12 Uhr
Do 8–12 Uhr

GEMEINDEPÄDAGOGINNEN

Anja Knaack
anja.knaack@elkm.de

Riemannstraße 20, 17098 Friedland

Katja Gehrke
k.gehrke@st.marien-friedland.de
Riemannstraße 20, 17098 Friedland

DIAKONIE – KINDERTAGESSTÄTTE »BENJAMIN«

Am Pferdemarkt 53,
17098 Friedland

Lia Roggow, Leiterin
roggow.l@diakonie-mse.de
Tel. 039601 20437

Küche
Tel. 039601 30190



Regelmäßig informieren wir Sie
über die kostenlose App **PPush**
im Channel »Kirchengemeinde Friedland«

UNSERE KIRCHENGEMEINDE IM INTERNET
st.marien-friedland.de

